# Löwenstein, Felix

Stand: 24.10.2025

Geburtsdatum: 21. August 1884

Sterbedatum: 30. April 1945

**Geburtsort:** Eisleben

Wirkorte: Eisleben; Halle (Saale); Osnabrück

**Tätigkeit:** Schlachter

### **Biographische Anmerkungen**

selbständiger Schlachtermeister in Osnabrück; Unterstützer des VfL Osnabrück; 1943 oder 1944 verhaftet und Ende 1944 in das Konzentrationslager Sachsenhausen verbracht; einen Tag nach der Befreiung durch englische Truppen im Lager Sandbostel verstorben; 2009 wurde in Osnabrück ein "Stolperstein" für Felix Löwenstein verlegt; 2019 wurde ein Weg in Osnabrück nach Felix Löwenstein benannt

## **Biographische Quellen**

Hofmeister, Wolfgang: Felix Löwenstein und der VFL Osnabrück. In: Osnabrücker geschichtliche Fundstücke, 2019, H. 4, Juni, S. 4-7.

#### **Weitere Quellen**

• (https://www.fussballmuseum.de/juedische-fussballer/lexikon/mehr/149?cHash=f6ee3b5a0951583e72e054ebe8b947fa)

## Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1350083844

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 01.10.2019